

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN

LYDIA

KIRCHENGEMEINDE HAGEN



**Ausgabe
1-2023
Pfingsten**

Editorial

Liebe Gemeindeglieder,

es ist eines der großen Themen, nicht nur in unserer Kirchengemeinde: Wie erreichen wir Menschen und wie können wir Gottes Menschenfreundlichkeit erlebbar machen?

Es scheint paradox zu sein: Je größer eine Gemeinde ist, umso schwieriger wird es, Menschen zu erreichen.

Zugleich, so stellen wir fest, wird es wichtiger auch erreichbar zu sein.

Das klingt simpel, ist es aber nicht. Beides muss aktiv gemacht werden und es wird von Menschen gemacht.

Unser Gemeindebrief ist ein Teil dieses Machens.

Wir versuchen, darin etwas von dem zu zeigen, was in der Lydia-Gemeinde geschieht und wir machen als Gemeinde das Angebot, aktiv zu werden und Gemeinschaft zu gestalten.

Dieser Versuch, Sie zu erreichen ist bestimmt nicht perfekt, aber er ist eine liebevolle Einladung an Sie.

**IHR MARKUS WESSEL
& DAS REDAKTIONSTEAM**

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	3	Anmeldung für die Konfirmand*innen-Zeit	22
Angebote für Kinder	4/5	Jubelkonfirmation.....	23
Angebote für Jugendliche.....	6/7	Sommerfest Paul-Gerhardt-Kirche	23
Angebote für Erwachsene	8/9	Aus den Kindertagesstätten	24-26
Jubiläum Philipp-Nicolai-Kirche	10-13	Taufest	27
Ökumene	14	Kinderfreizeit Heino	28
Titelthema: Gottesdienst	15	Was, wer, wie, wo?.....	29
Weltgebetstag	16	Newsletter	29
Jugendgottesdienste	17	weiblich, ledig, sucht	30
Ma(h)l anders	18	ExtraZeit	30
Kinderkirche.....	19	Werbung.....	31-35
Konfirmation	20/21	Kontakte	36

Impressum

7. Gemeindebrief der Evangelischen Lydia-Kirchengemeinde Hagen

E-Mail: neues@lydia-hagen.de

Ausgabe: 1-2023 Pfingsten. **Auflage:** 7000 Exemplare – (wird kostenlos verteilt)

Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Markus Wessel.

Redaktionsteam: Karen Koers, Annegret Kuhlmann, Alexander Neuss, Isa Rinke, Markus Wessel.
Autor*innen sind den jeweiligen Beiträgen aufgeführt.

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de



AN[GE]DACHT

Wie ein mächtiger Sturm

Liebe Gemeinde,

die Bibel erzählt uns: Am Pfingstfest hörten die Apostel Jesu ein mächtiges Rauschen im Haus und dann ließen sich Flammenzungen auf ihnen nieder. So wurden sie vom Geist Gottes erfüllt und begannen in verschiedenen Sprachen zu reden.

Wind, Feuer und ein Sprachenwunder – das ist Pfingsten.

Feuer: An vielen Stellen in unserer Gemeinde macht der Geist Gottes Menschen „Feuer unterm Po“, sie sind so unglaublich engagiert und kreativ. Der Heilige Geist hat sie entflammt für den Glauben. Nun spüren sie in ihrem Herzen Gottes wärmende Liebe. Sie sind begeistert und mit Leidenschaft erfüllt und tun tolle Dinge und ich staune ...

Wind: Ich wünsche mir, dass die Heilige Geistkraft uns in unserer Gemeinde wie

ein mächtiger Sturm durcheinander wirbelt. Alles davonweht, was wir „ausmisten“ könnten. Uns mit einer frischen Brise den Kopf durchpustet, so dass wir klarer sehen, wer wir sind, was wir brauchen und wie wir den Weg zu den Menschen finden. Und uns dorthin hinauspustet: mit neuen Gottesdienstformen, ver-rückten Ideen, die erst noch gedacht werden müssen.

Sprachenwunder: Erfüllt von Liebe, die in uns brennt, angetrieben von Gottes Windkraft. So den Menschen begegnen, sie sehen, ihre Sprachen verstehen: die Sprachen in den sozialen Netzwerken, die Sprachen in den verschiedenen soziokulturellen Milieus. Von Menschen gemachte Grenzen überwindet der Heilige Geist. Wo in unserer Gemeinde?

Ein frohes Pfingstfest wünscht Ihnen
MARTINA BARTLING

ANGEBOTE FÜR KINDER

Aktuelle
Hinweise zur Präsenz
der Gruppen finden
sich unter
lydia-hagen.de

MONTAGS

COOLE KIDS

Mo., 16:30 - 18:00 Uhr,
Melanchthon-Gemeindehaus,
M. Bosqui

MITTWOCHS

PAULIS

Mi., 16:30 - 18:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
M. Bosqui

PFADFINDER

Mi., 17:30 - 19:00 Uhr, Ök. Zentrum Hilfe,
Stamm St. Johannes-Boele-Helfe,
Tel: 6 54 21

DIENSTAGS

JUGENDFORUM HALDEN UND BÜCHERKISTE HALDEN

zeitweise geöffnet
(Aushang und Internet beachten)

JAKOBUS KIDDIES

Di., 16:30 - 18:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe,
M. Bosqui

KRABELGRUPPE

Di., 10:30 - 12:00 Uhr,
Jugendforum Friedenskirche,
T. Junker, Tel: 7 39 88 49

DONNERSTAGS

KRABELGRUPPE

Do., 08:45 - 10:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
I. Heimes, Tel: 0176-24908536

SPIELKREIS

Do., 10:15 - 11:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
T. Schnur, Tel: 0178-8770681

INTEGRATIVER SPIELKREIS

Mo., 16:00 - 17:30 Uhr,
Gemeindehaus Vorhalle,
E. Schlächter, Tel: 30 13 04

ORTE

JUGENDFORUM, FRIEDENSKIRCHE

Halden, Berchumer Str. 66

ÖK. ZENTRUM HELFE, JAKOBUSKIRCHE

Helfe, Helfer Str. 66

MELANCHTHON

Boele, Schwerter Str. 122

GEMEINDEHAUS VORHALLE UND CVJM

Vorhalle, Vorhaller Str. 27

PAUL-GERHARDT-KIRCHE

Boelerheide, Overbergstr. 83

KIRCHE MIT KINDERN

FAMILIENGOTTESDIENST

siehe unter lydia-hagen.de,
So., 9:30 – 10:30 Uhr,
Jakobuskirche

KINDERKIRCHE

4 x jährl., Samstags,
Paul-Gerhardt-Kirche

KINDERGOTTESDIENST

letzter Sonntag im Monat,
11:15 – 12:00 Uhr,
Friedenskirche

KIGO

Sa., 10:00 – 12:00 Uhr,
(nach Ankündigung)
Vorhaller Gemeindehaus

FAMILIENGOTTESDIENST

siehe unter lydia-hagen.de,
So., 11:15 – 12:15 Uhr,
Paul-Gerhardt-Kirche

FREITAGS

MÄDCHENJUNGSCHE

Fr., 17:15 – 18:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

JUNGENJUNGSCHE

Fr., 17:15 – 18:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

JÄHRLICH

KINDERFREIZEIT

in den Osterferien,
Niederlande,
M. Bosqui

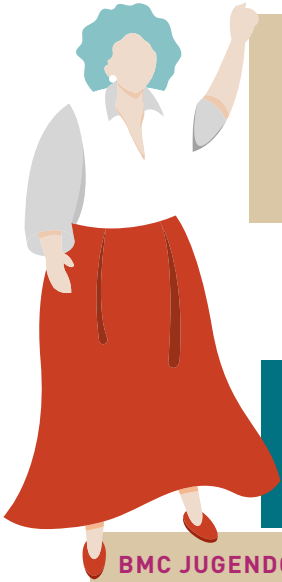
KINDERBIBELWOCHE

in den Osterferien,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

KINDERJAHRESFEIERN

zu Festen, Jugendforum Halden,
T. Junker, Tel: 7 39 88 49

ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE



TEN SING

(Angebot im CVJM)

Di., 18:00 - 21:00 Uhr,
Gemeindehaus Vorhalle,
T. Schickhaus

KINONACHT

jährlich,
Melanchthon,
M. Bosqui

BMC JUGENDGRUPPE

Mi., 16:30 - 18:00 Uhr, Vorhaller
Gemeindehaus, T. Schickhaus

MESSDIENER-GRUPPE

Fr., 14:00 - 18:00 Uhr, Ök. Zentrum Hilfe,
Büro Jakobuskirche, Tel: 633804

KONFI-ARBEIT

mtl., Melanchthon-Gemeindehaus,
C. Gerdom, M. Bosqui

MITARBEITENDENFREIZEIT

1 Wochenende im Jahr, wechselnde Orte,
M. Bosqui

FZL

(Freizeitleiter*innenschulung)

jährlich, Ök. Zentrum Hilfe, M. Bosqui



TRAINEE

MITARBEITENDENSCHULUNG

1xjährlich, jeweils 1-2x mtl.
CVJM Hagen, T. Schickhaus

KONFI-ARBEIT

mtl., Sa, Friedenskirche,
K. Koers

TAD

(Teamer*innen am Donnerstag)

Do., 18:30 - 20:00 Uhr, Melanchthon-
Gemeindehaus, M. Bosqui

JUGENDFREIZEITEN

M. Bosqui, R. Cramer

ORTE

- JUGENDFORUM,
FRIEDENSKIRCHE**
 Halden, Berchumer Str. 66
- ÖK. ZENTRUM HELFE,
JAKOBUSKIRCHE**
 Hilfe, Helfer Str. 66
- MELANCHTHON**
 Boele, Schwerter Str. 122
- GEMEINDEHAUS VORHALLE
UND CVJM**
 Vorhalle, Vorhaller Str. 27
- PAUL-GERHARDT-KIRCHE**
 Boelerheide, Overbergstr. 83



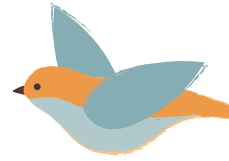
AEM
(Ausbildung ehrenamtlicher Mitarbeitenden)
 1 Wo. Herbstferien, Oer-Erkenschwick,
 M. Bosqui, M. Wessel



MAK
(Mitarbeitendenkreis)
 1. Mo. im Monat, 19:00 - 20:00 Uhr
 Melanchthon-Gemeindehaus,
 M. Bosqui

PAULIS 2.0
 Mi., 18:00 - 19:15 Uhr, Paul-Gerhardt-
 Gemeindehaus, M. Bosqui

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE



MONTAGS



KAFFEESTUBE

Mo., 14:30 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hefle,

SPIELE- UND GESPRÄCHSKREIS

Mo., 15:00 - 17:00 Uhr, Gemeindehaus
Friedenskirche, E. Ryssel, Tel: 5 41 65

FRAUENHILFE

2.+4. Mo. im Monat 15:00 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hefle,
R. Swenshon, Tel: 7 39 89 97

HANDARBEITSKREIS

3. Mo. im Monat, 17:00 - 19:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
B. Figge, Tel: 63 34 21

CHOR „FRIEDENSSTIMMEN“

Mo., 18:00 - 19:00 Uhr, Friedenskirche,
K. Klopff, Tel: 7 39 71 36

THEATERGRUPPE

Mo., 19:00 - 21:00 Uhr, Friedenskirche,
T. Junker, Tel: 7 39 88 49

KANTATENCHOR

Mo., 19:30 - 21:00 Uhr, Vorhaller
Gemeindehaus, S. Voit, Tel: 8 13 54

RAUS AUS DEM GRAU

2. Mo. im Monat, 19:00 - 22:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hefle,
S. Stein, Tel: 63 38 04

ORTE

**JUGENDFORUM,
FRIEDENSKIRCHE**
Halden, Berchumer Str. 66

**ÖK. ZENTRUM HEFLE,
JAKOBUSKIRCHE**
Hefle, Helfer Str. 66

MELANCHTHON
Boele, Schwerter Str. 122

**GEMEINDEHAUS VORHALLE
UND CVJM**
Vorhalle, Vorhaller Str. 27

PAUL-GERHARDT-KIRCHE
Boelerheide, Overbergstr. 83

DIENSTAGS

SPASSCHOR „PEEGEES“

mtl., Di., 19:30 - 21:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Kirche,
M. Wittstock, Tel: 0175 - 4 14 39 75

FRAUENKREIS „MITTENDRIN“

mtl., Di., 19:30 - 22:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
A. Kuhlmann Tel: 63 10 97

SPIELEKREIS

jeden 2.,4.+5. Di. im Monat,
19:30 Uhr, Gemeindehaus Friedenskirche,
D. Blankenagel, Tel: 5 33 13

SINGKREIS

Di., 17:00-18:30 Uhr,
R. Swenshon, Tel: 7 39 89 97



MITTWOCHS

KAFFEESTUBE

Mi. (Spielemittwoch),
14:30 - 17:00 Uhr, Ök. Zentrum Hilfe,

FRAUENHILFE

1. Mi. im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindehaus Friedenskirche,
I. Voeste, Tel: 5 36 25

FRAUENHILFE

2.+4. Mi. im Monat, 15:00 - 16:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
K. Mehler, Tel: 8 91 56

FRAUENHILFE

2. Mi. im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindehaus Krambergstr.,
L. Klein, Tel: 6 39 18

MÄNNERKREIS „AUSSENDRAUSSEN“

mtl., Mi., 19:00 - 22:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
F. Maschke, Tel: 8 50 25

DONNERSTAGS

FRAUENFRÜHSTÜCK

1. Do. im Monat, 9:30 - 11:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
B. Grabau, Tel: 8 98 00

ÖKUMENISCHER ABENDKREIS DER FRAUEN

mtl., Do., 15:00 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe, U. Sank, Tel: 6 57 09

FLÖTENKREIS

Do., 17:00 - 18:30 Uhr,
B. Büscher, Tel: 02335 - 6 66 18

DONNERSTAGS

KREATIVKREIS

14-tägig, Do., 18:00 - 19:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus,
S. Senst, Tel: 30 42 64

JAKOBUSCHOR

Do., 19:00 - 21:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe,
G. Klopff, Tel: 7 39 71 36



ÖKUMENISCHES FRIEDENSGET

am 2. Do., im Monat, 19:00 - 19:30 Uhr,
In geraden Monaten: Paul-Gerhardt-Kirche,
In ungeraden Monaten: Christkönig-Kirche,
J.-C. Grote, Tel: 02335 - 96 78 816

POSAUNENCHOR

Do., 19:45 - 21:00 Uhr,
Gemeindehaus Krambergstr.,
R. Jaques, Tel: 4 83 49 42

SONNTAGS

CAFÉ HIMMLISCH

So., 15:00 - 17:00 Uhr,
Jugendforum, S. Busch,
Tel: 58 86 50

NACH VEREINBARUNG

FRAUENABENDKREIS

nach Vereinbarung,
Vorhaller Gemeindehaus,
C. Döbler, Tel: 30 13 22

ABEND MIT DER BIBEL

mtl., n.V., Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
J.-C. Grote, Tel: 02335 - 96 78 816





150 JAHRE PHILIPP-NICOLAI-KIRCHE

Es ist schon ein reifes Alter, das die Philipp-Nicolai-Kirche in Boele vorzuweisen hat. 1847 hatte sich die Gemeinde in Boele gegründet. Sie kaufte einen Kotten von Gastwirt Fischer, um daraus ein Wohnhaus für den Pfarrer und ein Bethaus zu machen.

Anders als wir es heute erleben, wuchs die Gemeinde bis 1865 so rasant auf 600 Seelen an, dass die 72 Plätze im Bethaus nicht mehr ausreichten.

Ein Ort zum Beten und Feiern

Als die Gemeinde am 30. April 1870 ein „königliches Gnadengeschenk“ von mehr als 10.865 Talern erhielt, konnte mit dem Kirchbau begonnen werden. Der Grundstein wurde am 22. September 1870 gelegt.

Von den drei Glocken, die der Bochumer Verein für Bergbau und Gußstahlfabrikation lieferte, hat die größte einen Durchmesser von 127 cm, ein Gewicht von 1000 kg und den Ton e, die zweite einen Durchmesser von 115 cm und den Ton fis, die dritte einen Durchmesser von 100 cm und den Ton gis.

1872 wurde eine Orgel eingebaut.

Beim Bau der Kirche haben auch fünf französische Kriegsgefangene mitgearbeitet. Als Erinnerung daran haben sie einen Stein in die Kirche eingearbeitet, der sogar die Bombardierung 1945 überstanden hat.



Die drei nicht besonders kunstvollen Kirchenfenster waren ein Geschenk von Kaiser Wilhelm I. Der Baustil der Kirche zeigt den (damals beim Kaiser so beliebten) Übergang von der Neo-Romanik zur Neo-Gotik.

Die feierliche Einweihung der Philipp-Nicolai-Kirche war am 3. April 1873.

Im ersten Weltkrieg gab es in der Kirche regelmäßig in der Woche Kriegsbetstunden. Für die gefallenen Gemeindeglieder wurde auf dem Friedhof ein kleiner Ehrenfriedhof eingerichtet. Der Frauenverein der Gemeinde unterstützte die Familien.

Bereits im Jahr 1898 wurde unser Posaunenchor gegründet, 1916 ein

Jungfrauenchor. 1919 wurde es dann ein gemischter Kirchenchor, dessen Leitung bald Lehrer Hüsecken übernahm, der seit 1919 auch Organist war.

An gewöhnlichen Sonntagen besuchten 250-350 Gemeindeglieder den Gottesdienst, an Festtagen 500-600. Pastor Schleicher führte Kindergottesdienste ein, an denen 150 - 200 Kinder teilnahmen.

Am 2. Dezember 1944 begann eine besonders schlimme Zeit für die Kirche. Am Abend wurden Bomben auf Boelerheide und Boele geworfen. Die Fenster der Kirche, das Dach und die Fenster des Gemeindehauses wurden zertrümmert. Eine Zeitlang gab es keine Gottesdienste, – erst wieder am 3. Advent 1944, hundert Jahre nach dem ersten Gottesdienst.

Am Donnerstag, dem 15. März 1945 kam die schlimmste Heimsuchung: der Großangriff auf Hagen. Für die Kirche in Boele bedeutete das: die neue Schule ein Trümmerhaufen; Chor, Sakristei, Dach und Gewölbe der Kirche zusammengestürzt, die Orgel zerdrückt, Bänke zerbrochen, das Gemeindehaus ohne Dach, das Pfarrhaus schlimm beschädigt: alles durch eine einzige Fliegerbombe!

Am Ende des Krieges war Evangelische Gemeinde Boele äußerlich und innerlich verarmt, ohne Räume für Gottesdienst und Unterricht.

Die katholische Gemeinde überließ ihr in dieser Zeit freundlicherweise Räume im Krankenhaus, in denen ab

Frühjahr/Sommer 1945 Superintendent Steinsieck aus Vorhalle Gottesdienst hielt.

Schon im Sommer 1945 wurde mit den Aufräumarbeiten begonnen und am 2. Ostertag 1946 konnte im Gemeindehaus wieder der erste Gottesdienst gefeiert werden.

Der Gesamtverband der Hagener Kirchengemeinden beschloss 1946 die Errichtung einer Predigtstätte in der Baracke des früheren Arbeitslagers in Boelerheide und die Errichtung einer 2. Pfarrstelle der Gemeinde Boele.

1968 wurde die „Evangelische Gemeinde Boele“ geteilt in vier eigenständige Gemeinden: Die Ev. Philipp-Nicolai-Kirchengemeinde (Boele), die Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde (Boelerheide und Loxbaum), die Ev. Jakobuskirchengemeinde (Helfe) und die Ev. Petruskirchengemeinde (Kabel und Bathey).

Was aber vergessen worden war - und erst bei der Fusion unserer Kirchengemeinden (2003) auffiel, das war der Name der Kirche. In den neuen Gemeinden erhielt die Kirche sofort auch den gleichen Namen wie die Gemeinde. Die alte Boeler Kirche blieb erst einmal die Evangelische Kirche Boele.



Nach 1997 ging die Gemeinde einen damals ganz neuen Weg: Es wurde eine pfarramtliche Verbindung der Gemeinden Eckesey und Boele kirchenrechtlich vertraglich vereinbart. Wechselhaft ging es weiter: Zum 1.1.2003 erfolgte dann die offizielle Fusion der drei Gemeinden Philipp-Nicolai und Lukas mit Petrus zur Evangelischen Melan-

1953 war dann auch die Kirche endlich wieder aufgebaut. Gemeindeglieder hatten in Eigenarbeit einen Altar und eine Kanzel gezimmert. Die Kirchenfenster wurden von dem Gelsenkirchener Professor Paul Thol gestaltet.

thon Kirchengemeinde mit nun zwei Pfarrstellen.

Bereits das Presbyterium der Philipp-Nicolai-Gemeinde hatte Planungen für eine neue Altarraumgestaltung in Auftrag gegeben.

Da der Altar ja auch immer nur ein Übergang sein sollte (und statt eines richtigen Altars in Wirklichkeit ein Schrank für Gerümpel war!) wurde Pater Abraham von den Benediktinermönchen in Meschede gebeten, einen neuen Altar, ein neues Kreuz, ein Lesepult, Kerzenleuchter für den Altar und einen Osterleuchter zu gestalten.

Schon im Vorfeld wurde der alte Altar nicht mehr genutzt, die Kirche umgestaltet, wie es nachher sein sollte - um so die Gemeinde an die neue Stelle des Altars zu gewöhnen.

So war auch Zeit, den von der Familie Vincke gespendeten Taufstein von seiner alten Stelle, an der er sehr eingeeengt war und von der Gemeinde kaum zu sehen, in den ehemaligen Altarraum zu versetzen. Dort ist er nun gut sichtbar, sowohl als Kunstwerk, als auch bei Taufen - jedenfalls von der linken Seite. In der Osternacht 2003 wurde der neue Altar dann feierlich enthüllt.

Im Zuge des Neubaus des Gemeindehauses in Boele wurde auch die Philipp-Nicolai-Kirche verändert. So wurden die Glastüren in die Kirche gestemmt und damit die lichtdurchflutete Architektur aufgenommen.

Seit 2021 ist die Philipp-Nicolai-Kirche in Boele nun

eine Kirche der neuen Lydia-Kirchengemeinde Hagen, die aus den fünf Gemeindeteilen Friedenskirchengemeinde, Melanchthon Kirchengemeinde, Kirchengemeinde Vorhalle, Jakobuskirchengemeinde und Paul-Gerhardt Kirchengemeinde zu einer lebendigen Kirchengemeinde im Hagener Norden wachsen möchte.

Beim Gemeindefest am 3. September feiern wir fröhlich das Jubiläum der Philipp-Nicolai-Kirche.

**ULLA LOTZ UND
MARKUS WESSEL**



ÖKUMENE

LEBENDIG UND KRÄFTIG UND STÄRKER!

Die Ökumene im ökumenischen Zentrum in Hilfe hat zu dessen Beginn sicherlich andere Zeiten gesehen – aber bessere? Das liegt sicherlich im Auge des Betrachters oder der Betrachterin.

Eines steht fest: Wir stehen uns derzeit ganz besonders nah. Das konnten wir im vergangenen halben Jahr neben den vielen guten Gesprächen insbesondere an den gemeinsamen Veranstaltungen sehen, die sehr gut besucht waren und eine Menge Freude bereitet haben: Ob beim Adventsbasar am 1. Advent, der seit Jahren wegen des Generationswechsels vor großen Herausforderungen steht, aber zum ersten Mal nach Corona wieder in einem Rahmen stattfand, der eine große Resonanz ermöglichte oder beim Frühlings- und Bücherbasar – beeindruckende Umsatzzahlen und Einnahmen sind dort erfreulicherweise weiterhin an der Tagesordnung.

Wenn katholische und evangelische Ehrenamtliche sich treffen, um alles vorzubereiten, sich beraten, alles auf- und wieder abbauen und sich am Ende gemeinsam freuen können, dass z. B. das Fastenessen zum Fastensonntag nach den Gottesdiensten oder das Agape-Mahl am Gründonnerstag wieder gut besucht waren und die Gespräche die Ökumene ganz nah erlebbar machen, dann kräftigt und stärkt uns das gemein.

Und immer wieder gelingt es uns, das Verbindende zu sehen – auch wenn beim ökumenischen Neujahrsempfang in einem unterhaltsamen Anspiel die ein oder andere Besonderheit von Zuständigkeiten zwischen Hausleitung für ökumenische Gebäudefragen, dem Bevollmächtigtenausschuss für evangelische Fragen und dem Kirchenvorstand oder dem Pfarrgemeinderat für katholische Fragen zum Besten gegeben wurde. Der dort überraschend in Erscheinung getretene (frei erfundene) „kirchliche TÜV-Prüfer“, der feststellen sollte, ob das ökumenische Zentrum nach fast 50 Jahren eine neue Plakette erhält, war zufrieden.

Wenn das kein Ansporn ist, gemeinsam weiterzumachen, damit das kirchliche Leben bleibt, was es derzeit ist: Lebendig und kräftig und stärker!

ALMUT GREBE



TITELTHEMA:

Gottesdienste

Schon mehrmals haben wir hier im Gemeindebrief besondere Gottesdienste vorgestellt, die wir in der Lydia-Gemeinde gerne feiern. Diesmal haben sie es sogar auf die Titelseite geschafft.

Wir feiern bei vielen Gelegenheiten Gottesdienste, manchmal sogar von vielen unbemerkt: Beispielsweise bei Kinderbibelwochen, Weltgebetstagen, bei Tauffesten, Konfirmationen, im Konfi-Unterricht, in den Kindergärten, in Gruppen und Kreisen, bei den Kinder- und Jugendfreizeiten. Gerne berichten wir darüber.

Im Moment wird in Liturgie-Workshops daran gearbeitet, den traditionellen Gottesdiensten in unserer Gemeinde eine gemeinsame Grundform zu geben. Bleiben Sie also gespannt, was wir diesmal und in weiteren Ausgaben über unsere Gottesdienste zu berichten haben.

WELTGEBETSTAG

ICH BEGINNE ZU STRAHLEN.

Am Freitag, den 3. März 2023, fanden in der Ev. Lydia-Kirchengemeinde drei Gottesdienste zum Weltgebetstag der Frauen statt: in der Ev. Paul-Gerhardt-Kirche in Boelerheide, im Ökumenischen Zentrum Hefle und in der Kath. Heilig-Kreuz-Kirche in Halden. Ein starkes Zeichen für die ökumenische Verbundenheit der Frauen in unserer Gemeinde!



In Hefle waren die Ev. Frauenhilfe, der Ökumenische Abendkreis der Frauen und die katholische Küsterin fleißig. Eine Frau hat tolle Dekoration gebastelt. Viele haben dabei geholfen, vor dem Altar die Mitte mit für Taiwan typischen Pflanzen und Produkten zu gestalten.

Zehn Frauen haben die Gottesdienstordnung gelesen. Ein Herzpuzzle mit den Begriffen aus Epheser 1,15ff wurde präsentiert: "Glaube, Hoffnung und Liebe" (Geteilte Angst und Ohnmacht sind stärker als die Hoffnung einer einzelnen.), "Weisheit und Offenbarung" (einander zuhören, versuchen zu verstehen), "Kraft und Stärke" (Gott schenkt uns die Fähig-

keit und Möglichkeit über uns hinauszuwachsen.), "Macht und Herrlichkeit" (Wenn Gott mich ansieht, erhalte ich Ansehen. Ich beginne zu strahlen.)

Zwei Frauen haben den Gottesdienst durch das Klavierspiel und ihren Gesang bereichert. Bei einer Kollekte von circa 395 Euro waren alle sehr gebefreudig. Mehrere haben für das gemütliche Beisammensein nach dem Gottesdienst in der Kaffeestube Dips vorbereitet.

Ich habe mich gefreut, dass alles so gut geklappt hat.

MARTINA BARTLING

JUGENDGOTTESDIENSTE

ZUM BEISPIEL: „LEBENDIG UND KRÄFTIG“



Mit viel Freude haben wir im November ein neues Gottesdienst-Format in der Paul-Gerhardt-Kirche ausprobiert: „lebendig und kräftig“. Farbenfrohe „Warnhinweise“ (auch Plakate genannt) waren an der Kirchentür angebracht, denn verärgern oder gar provozieren wollen wir mit diesen Gottesdiensten nicht. Viel laute Musik mit unserer Band „das.band.projekt“, nicht ganz so viele Worte wie gewohnt und ein bunter Aktionsteil sind die Besonderheiten dieser Gottesdienste.

Beim ersten Versuch ging es um Freundschaft. Im Aktionsteil wurde ein bunter Schriftzug dazu gestaltet und alle, die wollten, konnten sich an einer gemeinsamen Herausforderung beteiligen. Eine Wortwolke zum Thema entstand und dann wurde auch gebetet – in einfachen Worten.

Beim zweiten Versuch im März ging es um Influencer (Beeinflusser). Es wurde gesungen, gerätselt, gebacken und getauft. In Podcast- und Videobeiträgen konnten alle die Ergebnisse aus den Aktionen miterleben.

Es macht unglaublich viel Spaß die „lebendig und kräftig“-Gottesdienste vorzubereiten und zu erleben und es ist



schön, zu erleben, wie fröhlich alle in den Gottesdiensten mitmachen. Diese Gottesdienste sind nicht nur etwas für junge Leute.

MARKUS WESSEL

MA(H)L ANDERS

APPETIT AUF GOTTESDIENST?

Ein Gottesdienst, der von Gemeindegliedern gestaltet wird, das ist mal was anderes.

Ein Gottesdienst, der mit einem gemeinsamen Mahl endet, das ist Ma(h)l anders.

Seit fast zwanzig Jahren feiern wir den Ma(h)l anders Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche. Die Gestaltung des Gottesdienstes wird von unterschiedlichen Gemeindegruppen (z. B.: Frauenhilfe, Stiftung Grenzenlos+Loxbaum, Paulis, Konfis, Yogagruppe, Pee-Gees...) oder von einzelnen Menschen aus der Gemeinde übernommen. Die Liturgie ist extra für diese Art des Gottesdienstes neu geschrieben.

Die Pfarrerin oder der Pfarrer ist in den Ablauf mit eingebunden und die Predigt bezieht sich auf das jeweilige Thema des Ma(h)l anders Gottesdienstes. Das vorbereitete Mittagessen passt meistens zum Thema und wird anschließend in geselliger Runde genossen.

Sowohl über das Thema als auch über die täglichen Angelegenheiten im Gemeindeleben findet ein lebhafter Austausch statt.

Herzlich willkommen zu Ma(h)l anders...

CHRISTOPH SOESTER



KINDERKIRCHE

Kinderkirche in großer Runde, mit vielen Liedern, Basteln, Spiel und Spaß, gemeinsames Essen, in und um die Paul-Gerhardt-Kirche und auch mal unterwegs, samstags für 3-4 Stunden, 4mal im Jahr!

Das KINKI-Team freut sich auf alle zwischen 5 und 12 Jahren!

Kinderkirche Boelerheide



Spiel, Spaß und Spannung für alle Kinder
von 5 bis 12 Jahren

„OSTERN - nicht nur Hasen“

Samstag, 25. März 2023,
von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche

Anmeldung per Mail an info@kinki-hagen.de

FAMILIEN- GOTTES- DIENST...

... FÜR ALT UND JUNG!

Für jeden ist etwas dabei:

- auf jeden Fall was zum Mitsingen
- auf jeden Fall was zum Mitbeten
- auf jeden Fall was zum Nachdenken
- mal ein Anspiel
- mal was zum Basteln
- mal was zum Mitmachen
- mal was zum Mitnehmen
- im Anschluss oft noch Kekse, Kaffee und Wasser
- und Zeit zum Beisammensein

Gesucht!

Magst Du Familiengottesdienste?
Hast Du Lust mal mit vorzubereiten?
Dann suchen wir Dich - egal wie alt!
Gerne melden bei Martina Bartling.

STEPHANIE VOSS U. NICOLA BLAUE

GOTTES- DIENST- UMFRAGE

Was ist bei der Umfrage zu den Gottesdiensten herausgekommen? Die Ergebnisse können hier abgerufen werden:

<https://app.edkimo.com/results/rur-sanmi>



WIR FEIERN KONFIRMATION

KONFI-GRUPPE MIT DIAKON MICHAEL BOSQUI UND TEAM

Robin Beck
Jago Beck
Mia Beckmann
Eleonora Bender
Jonas Blaue
Leon-Elias Böttger
Lilly Dippel
Marie Dudtkowski
Nick Eulerich
Felix Fahrenkothen
Jordan Drescher
Emily Herrmann
Fabian Jemmali
Leon Kanjuka
Paulina Kepp
Mia Klawonn
Laura Korntheuer
Lilly Krummel
Kiara Krupp
Ben Langenohl
Paul Linnemann
Sonja Löffelbein
Erik Nerlich
Mathilda Paland
Levi Peternek
Dana Schreier

Benjamin Schulte
Marie-Sophie Spelten
Laura Tönis
Anissa Tröder
Til Vosyka
Matthias Waskönig
Marie Weßnitzer
Hendrik Wewerka
Noa Wolf

**WIR GRATULIEREN
UNSEREN
KONFIRMAND:INNEN
GANZ HERZLICH ZUR
KONFIRMATION!**

**SCHÖN, DASS IHR DA
SEID!**

**WIR FREUEN UNS AUF
EIN WIEDERSEHEN
MIT EUCH.**



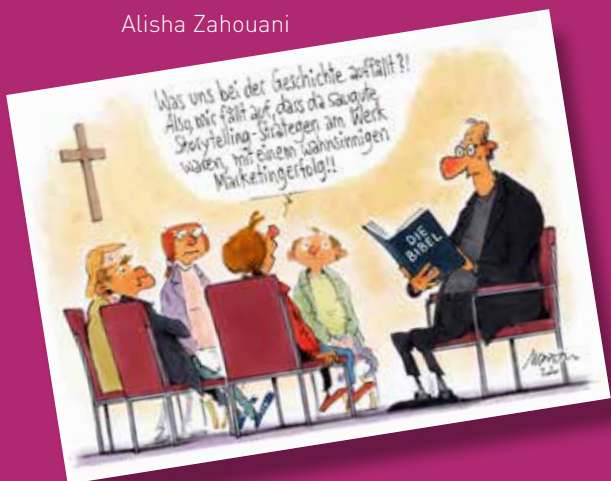


KONFI-GRUPPE MIT PFARRER CHRISTOPH GERDOM

Robert Brose
Till Ciesla
Sveja Druschel
Steven Groß
Lisa Hatais
Felix Harders
Lea Jellinghaus
Sarah Jost
Emily Mludek
Ole Mutzenbach
Kay Mutzenbach
Luise Pavlitschek
Lucy Riehl
Kaid Schmidt
Emily Schoder
Julia Serow
Maximilian Steimann
Patrik Joel Weber
Lara Wehrmann
Fabian Wispeler

KONFI-GRUPPE MIT PFARRERIN KAREN KOERS UND TEAM

Tom Bauernfeind
Mika Di Liberto
Rico Frohmüller
Zoey Heidemeyer
Lara Karl
Maximilian Klee
Jakob Koers
David König
Phil Lebeus
Laura Osebold
Julia Pagenkämper
Cara Rosebrock
Jana Rüter
Jakob Saddei
Joyce Schapinski
Tomte Schwarzelmüller
David Süß
Elisa Wasmuth
Alisha Zahouani



Herzliche Einladung

ANMELDUNG FÜR DIE KONFI-ZEIT

Liebe Konfirmand*innen, liebe Eltern!

Sehr herzlich möchten wir zum Konfirmandenunterricht in unserer Ev. Lydia-Kirchengemeinde einladen. Im Konfirmandenunterricht geht es darum, mehr von unserer Gemeinde und dem christlichen Glauben kennenzulernen und zu erleben. Dazu gibt es Konfitage und andere Aktivitäten, Freizeiten sowie Gottesdienste.

In der Lydia-Gemeinde startet der jeweils einjährige Konfiunterricht nach den Sommerferien einmal monatlich samstags von 9:00 - 13:30 Uhr. Wir bieten den Konfiunterricht an zwei Standorten an:

Kurs Boele

Unter der Leitung von Diakon Michael Bosqui (bosqui@lydia-hagen.de, Tel: 0172 - 1 56 55 80) und einem Team von Ehrenamtlichen trifft sich die Konfigruppe im Gemeindehaus in Boele, Schwerter Str. 122. Die Konfirmation wird im Juni 2024 in den drei Kirchen Philipp-Nicolai, Paul-Gerhardt und Jakobus gefeiert.

Kurs Halden/Vorhalle

Unter der Leitung von Pfarrerin Karen Koers (koers@lydia-hagen.de, Tel: 02331 - 3 48 04 88) und einem Team von Ehrenamtlichen findet der

Konfiunterricht im Gemeindehaus in Vorhalle statt, Vorhaller Str. 27. Konfirmation ist vor den Sommerferien 2024 in der Kreuzkirche. Der darauffolgende Jahrgang 2024/25 findet dann im Gemeindehaus in Halden statt.

Info und Anmeldung

Gerne möchten wir zu mehr Informationen und zur Anmeldung persönlich einladen.

Wir freuen uns, wenn du dich am 15. Juni um 18 Uhr zusammen mit einem Elternteil auf den Weg machst zu einem der beiden Standorte: ins Gemeindehaus Boele, Schwerter Str. 122 oder ins Gemeindehaus Vorhalle, Vorhaller Str. 27.

Du kannst den Ort des Infoabends (Boele oder Vorhalle) danach wählen, wo du vorhast, zum Konfiunterricht zu gehen. Wenn es dir nicht möglich ist, am 15. Juni zum Infoabend zu kommen, schicke deine Anmeldung bitte bis zum 12. Juni an das Büro der Lydia-Gemeinde, Schwerter Str. 122.

Auf ein Wiedersehen oder Kennenlernen freuen wir uns sehr und grüßen dich und deine Familie herzlich, auch im Namen unserer weiteren Pfarrer*innen, Jugendreferenten und Konfi-Mitarbeiter*innen,

KAREN KOERS & MICHAEL BOSQUI

KONFIRMATIONSJUBILÄUM

In diesem Jahr möchten wir wieder alle diejenigen einladen, die vor 50 oder 60 Jahren konfirmiert worden sind und ihr Goldenes bzw. Diamantenes Jubiläum feiern. Auch diejenigen, die noch 5 oder 10 Jahre früher konfirmiert wurden, dürfen sich anmelden. Geplant ist das Konfirmationsjubiläum am Sonntag, 18.06.2023 um 11.15 Uhr. **Achtung: Im gedruckten Gemeindebrief ist versehentlich die Einladung aus dem Jahr 2022 erschienen. Der Fehler ist erst nach der Drucklegung aufgefallen. Wir bitten, dies zu entschuldigen.**

Wir beginnen mit einem Gottesdienst in der Philipp-Nicolai-Kirche, Schwerter Straße 122. Im Anschluss soll es jeweils einen kleinen Empfang zum Erzählen und Austauschen von Erinnerungen geben.

Für die gesamte Evangelische Lydia-Kirchengemeinde Hagen feiern wir zentral an diesem Ort in der Philipp-Nicolai-Kirche und dem benachbarten Gemeindehaus.

Alle, die in einer anderen Kirche konfirmiert wurden, sind genau so herzlich eingeladen.

An diejenigen, deren Adressen wir wissen, verschicken wir Einladungen. Wenn Sie noch Adressen von ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden wissen, teilen Sie uns die doch bitte mit.

Anmelden können Sie sich aber auch direkt im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Christoph Gerdom. Wir freuen uns, wenn wir Sie an dem Jubiläumswochenende begrüßen dürfen.

CHRISTOPH GERDOM

SOMMERFEST

Sommerfest
rund
um
die
Paul-Gerhardt-Kirche



ICH BIN WERTVOLL!



SAMSTAG

- 11 Uhr Eröffnung mit den „Küchegastgebern“
- 11 Uhr „Linsen Kälberweiner“
- 12 Uhr „Altezmogel“, wie Cliché und der kleine Nachbar
- 17 Uhr Band: Das Phosor

SONNTAG

- 11 Uhr Familiengottesdienst „Ich bin es wert“
- 11 Uhr „Chil con serie“
- 11 Uhr „Satzporträts der AG Grün-Weiß Vorhütte“

KAFFEE UND BÜBEN **WARTEN** **SOUP DOZ** **ELFIS**
PIZZAS **TOMATE** **LEBENSSTIL** **PIZZA**
KREBSPASTASALAT **BURGER** **TIGER** **BÄCKWERK** **STARKOFF**

3.6. und 4.6.2023
 Overbergstr. 83, 58099 Hagen




AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN

PAUL-GERHARDT- KINDERGARTEN: „AUCH MIT KLEINEN SCHRITTEN SCHÜTZEN WIR UNSERE WELT“

Ja, für die Verwirklichung nachhaltiger Ziele können „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, das Gesicht der Welt verändern.“
(Stefan Zweig)

So haben wir mit dem Kinderrat unserer Einrichtung 2022 entschieden, ein Insektenhotel zu bauen – es sollte aber nicht nur ein Haus werden – die Kinder wollten eine „Kirche“ für Wildbienen. Mit baulicher Unterstützung von Herrn Laksy und Herrn Weber sowie der fachlichen Beratung von Frau Kleinschmidt und Herrn Schumacher wurde das Projekt umgesetzt. Damit haben wir einen kleinen Beitrag zur Umsetzung der 17 Ziele der vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) geleistet. Als Faire KITA sehen wir unsere Aufgabe darin, junge Kinder zu informieren und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie an einer lebenswerten Zukunft mitarbeiten können. Unser Bienenhotel ist ein kleiner Schritt für eine ökologische und soziale Verantwortung. Danke für die Mithilfe!

SUSANNE VOM ORT



KiBiWo „ALLES GUT IM SCHNECKENHAUS“

**für Kinder des ev. Paul-Gerhardt-
Kindergartens vom 26.06 – 30.06.2023
und am 02.07.23 Familiengottesdienst**

Gemeinsam mit den beiden Freunden Theo, dem Künstler und Tiffany, einer lustigen Schnecke entdecken wir die wunderbare Schöpfung. Es wird erforscht, wer das Licht gemacht hat und woher das Leben kommt.

Warum sind das Wasser und die Erde da? Wer ist wertvoller - Menschen oder Tiere?

WAS IST SO LOS, BEI UNS IM EV. KINDERHAUS LUKAS?

Unser Alltag füllt sich immer mehr wieder mit verschiedenen Aktionen, die in der Coronazeit leider nicht möglich waren. Regelmäßig bieten wir mittwochs unsere „Teestube“ um 9.00 Uhr an. In dieser Zeit haben alle interessierten Menschen die Möglichkeit, an verschiedenen Angeboten teilzunehmen. Die Angebote gehen von einem gemütlichen Frühstück, über Kreativangebote mit unserer Schneiderin Frau vom Lehn aus Eckesey, bis hin zu unterstützenden Gesprächen mit der Beratungsstelle „Zeitraum“.

Nach langer Pause gehen nun auch endlich unsere Chorkinder wieder ins Haus Wohlbehagen, um mit den Bewohnern dort gemeinsam zu singen. Geübt wurde fleißig für unseren gemeinsamen Ostergottesdienst, den wir mit Pfarrer Grote feiern durften.

Gefeiert wurde auch am 26. April und zwar das „Zuckerfest“. Mit der städtischen und der katholischen Einrichtung hatten wir einen bunten Nachmittag, mit leckerem Essen und Trinken, Glitzer-Tattoos und dem Clown „Kunt a bunt“.

Unsere Vorschulkinder bereiten sich mit verschiedenen besonderen Aktionen auf die Schule vor und wir erwarten voller Vorfreude bereits die neuen Kinder, die unser Haus mit Leben füllen.

KATRIN SIEVERING



Tiffany kommt uns jeden Tag im schnellsten Schneckentempo besuchen und stellt dem chaotischen Theo so viele Fragen, dass er ganz schön ins Schwitzen kommt. Schöne Bastelarbeiten, tolle Lieder und jeden Tag ein KiBIWo- Frühstück versprechen eine perfekte Woche.

Nach den ereignisreichen Tagen feiern wir am Sonntag, 2. Juli um 11.15 Uhr zusammen in der Paul-Gerhardt-Kirche einen kunterbunten, fröhlichen Gottesdienst.

Herzliche Einladung!

AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN

KITA UNTERM STERNENZELT: AM 18.03.2023 HATTEN WIR UNSEREN ERSTEN „LIEBE-LEUTE-TAG!“

Zu diesem Tag hatte jedes Kita-Kind eine Person eingeladen. So waren wir eine bunte Mischung von Menschen. Es waren Onkel oder Tante, Bruder oder Schwester, Oma oder Opa, Mama oder Papa da.

Nach einem gemeinsamen Frühstücksbuffet gab es die Möglichkeiten in der Turnhalle einen Eier- Hindernislauf zu bestehen.

In der Mondgruppe konnten wir Käfer und Bienen mit einem Strohhalm auf eine große Blume pusten. In der Sonnengruppe entstanden bunte kreative Ostereier aus Tonkarton.

Bei strahlendem Sonnenschein nutzten wir die neuen Spielgeräte auf dem Außengelände, wo wir uns mit einem Abschlusslied voneinander verabschiedeten.

Wir hatten viel Spaß!

SUSANNE WACHAUF





Tauffest

AM
PFINGSTSONNTAG,
28. MAI 2023
AN DER
PHILIPP-NICOLAI-KIRCHE

Liebe Menschen rund um die Lydia-Gemeinde! Wir möchten Sie und dich ganz herzlich einladen, unser Tauffest mitzufeiern.

Mehr als 250 Menschen haben miteinander im Juni 2022 das Tauffest der Lydia-Gemeinde unter freiem Himmel gefeiert. Es war ein wundervolles Fest bei dem 23 Menschen sich taufen ließen.

Wir laden am Pfingstsonntag, 28.05.2023, wieder zu einem großen Tauffest an der Philipp-Nicolai-Kirche ein. Bei gutem Wetter feiern wir unter freiem Himmel.

Wir möchten gemeinsam mit einem Gottesdienst um 11:15 Uhr beginnen und dann an mehreren Stationen jeweils in kleinen Gruppen die Taufen vollziehen. Anschließend laden wir zu einem Imbiss ein und wollen noch etwas gemeinsam feiern.

KAREN KOERS



KINDERFREIZEIT HEINO 2023

Wieder einmal liegen die besten sechs Tage des Jahres im schönsten Ostercamp der Welt hinter uns! „Freundschaft“ war unser Freizeitmotto. Dazu hörten wir die Geschichte von Noomi und Ruth. Jeden Morgen und Abend hörten wir von Ihnen und begleiteten Sie auf Ihrem Weg.

Um jeden Tag für die Kinder zu einem besonderen zu machen, haben wir viele Workshops, Shows und Programme angeboten. Die Kinder waren begeistert, wie der 0-Ton einiger Teilnehmer zeigt: „Die Workshops waren fantastisch und haben mir Spaß gemacht.“ „Im Schwimmbad zu tauchen fand ich am tollsten.“ „Es war immer toll, Fußball zu spielen und die Abendshows zu erleben.“ „Mir hat alles mega gefallen! Die ganze Freizeit war der Oberhammer!“ Die Workshops, Rallies und Abendshows sind natürlich ein großes Highlight auch für uns Mitarbeiter*innen.

In diesem Jahr war vieles neu und sehr besonders. Wir waren insgesamt 101 Menschen, die nach Heino aufgebrochen sind. 85 Kinder zwischen 6-14 Jahren, 15 ehrenamtliche Teamer*innen und Diakon Michael Bosqui.



Untergebracht waren wir in drei Häusern, die nach Alter aufgeteilt waren. Jedes Zimmer hatte eine*n Zimmerleiter*in, so dass immer jemand für die kleinen und großen Sorgen ansprechbar war.

Es wurde viel gesungen, Wir haben Tiere gefüttert, Zombie Nudel gespielt, waren in der Disco tanzen und in Heino zum Einkaufen und haben dort unsere versteckten Mitarbeiter*innen gesucht und gefunden. Das größte aber war auch in diesem Jahr unser Bergfest. Dort wurden die Kinder zu A.G.E.N.T.E.N. ausgebildet und mussten einen kniffligen Fall lösen.



Diese sechs Tage sind einfach etwas ganz Besonderes und hinterlassen ein Gefühl von Freude und Dankbarkeit in unseren Herzen.

Wir freuen uns schon jetzt sehr auf das Ostercamp „Heino 24“ das im nächsten Jahr wieder stattfinden wird, und zwar vom: 22.03.-28.03.2024.

Anmeldeflyer gibt es ab Ende September im Gemeindebüro oder über Michael Bosqui.

**DAS HEINO23
TEAM**



WAS, WER, WIE, WO?

KLAUSURTAG AM 4.3.2023

Wie kommunizieren wir erfolgreich miteinander? Wer macht was – und wie finde ich den richtigen Ansprechpartner?

Mit diesen Fragen haben sich knapp 30 Ehren- und Hauptamtliche Anfang März bei einem Klausurtag im Ökumenischen Zentrum befasst. Sie meinen, das sollte längst vor der Vereinigung geklärt worden sein? Dachten wir auch und merken doch immer wieder, dass der gemeindliche Alltag in der Großgemeinde nicht alles, was vorher vereinbart worden ist, berücksichtigt und manches auch lebendig dynamisch anzupassen ist. Dennoch: Wir brauchen für uns in der Leitung der Gemeinde und für Sie im aktiven Gemeindeleben klare Zuständigkeiten und Ansprechpersonen, deren Kontaktdaten veröffentlicht werden können.

Nachdem in Kleingruppen einiges erarbeitet wurde, ergab sich die Idee

eines Lydia-Handbuchs – in dem können interne und externe Interessierte nachlesen und nachschauen, wie es „richtig“ laufen soll. So ein Handbuch erfordert eine Menge Arbeit – die erledigt man am besten gemeinsam. Wie an vielen Stellen im Gemeindeleben gilt auch hier: Viele Hände, schnelles Ende. Sie haben Abläufe, die die anderen kennen sollten? Sie können gut schreiben und würden andere gern dabei unterstützen, die erforderlichen Prozesse festzuhalten und deren Abläufe aufzuschreiben? Das Handbuch wird koordiniert von Markus Wessel, den Sie für alles rund ums Handbuch der Lydia kontaktieren können (wessel@lydia-hagen.de, Tel.: 0160-96713497).

Ein Klausurtag, der mit „Hausaufgaben“ endet, zeigt, dass noch einiges zu tun ist. Er beweist aber auch, dass wir auf einem guten Weg sind.

ALMUT GREBE



Newsletter

Mit unserem Newsletter möchten wir Sie gerne einladen und informieren. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie dann unsere E-Mails. Wenn Ihnen das Angebot nicht mehr gefällt, können Sie sich jederzeit auch einfach wieder abmelden.

<https://seu2.cleverreach.com/f/313953-316673/>

MARKUS WESSEL

WEIBLICH, LEDIG, SUCHT ...

... Jugendreferent*in: aktiv, lebensfreudig, offen, interessiert, ideenreich!

Mein Name ist Lydia, ich bin 2 1/2 Jahre alt und suche für meinen Kirchturm und mein Jugendforum in Hagen-Halden eine/n Jugendreferent/in für 19,5 Stunden pro Woche.

Als evangelische Kirchengemeinde sind mir innere Werte besonders wichtig. Du möchtest noch etwas zu meinen Äußerlichkeiten wissen? Größte Kirchengemeinde in Hagen, gute Verkehrsanbindung, Einstellung erfolgt über den Kirchenkreis Hagen. Innere Werte: Lebens- und liebenswert, kinder- und jugendfreundlich, gewähre dir Freiraum in der Planung und Durchführung der Tätigkeit in Gemeinde und Jugendforum. Habe ehrenamtlich Mitarbeitende, die sich auf dich freuen!



MEHR INFOS
www.juenger-kirchenkreishagen.de/stellenangebote/

Jugendevent am 9.9.23: **eXtrazeit**

Auch in diesem Jahr ist unsere Gemeinde wieder Austragungsort für das Jugendevent der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis.

Ein Jugendgottesdienst und viele Spiel- und Kreativangebote sind für den Tag vorbereitet. Ein Tag zum Mitmachen.

Anmeldungen sind ab sofort bei den Jugendreferenten, den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und in den Konfigruppen möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Konzert: **CHORios**



Fliesenfachbetrieb seit über 60 Jahren Meisterbetrieb

FLIESEN WULLER GmbH

Der Meister macht's

Boeler Straße 113 - 115 ■ 58097 Hagen
Telefon 0 23 31 - 8 22 63 ■ Telefax 0 23 31 - 88 10 68
E-Mail: fliesen.wuller@t-online.de
www.fliesen-wuller-gmbh.de



Wir bieten Ihnen ein großes Leistungsspektrum:

- Verlegen von Fliesen, Platten und Mosaiken im Innen- und Außenbereich
- Sanierung von Altbauten
- Fassaden, Treppenhäuser, Balkone, Terrassen
- Natursteinarbeiten
- Estricharbeiten
- Gipskartonarbeiten
- Verlegen im Dick- und Dünnbett
- Schwimmbäder

In unserer 130 m² großen Ausstellung wird Ihnen eine vielfältige Auswahl an Fliesen für jeden Geschmack geboten. Hier werden Sie von unseren Mitarbeitern beraten, sodass wir Ihren Traum vom neuen Badezimmer bald in die Realität umsetzen können.

Die Firma Wuller wird in der dritten Generation geführt und ist mit fast 70 Jahren Hagens ältestes Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb. Durch unser langjähriges Bestehen können wir auf viel Erfahrung zurückgreifen, wovon Sie als Kunde maximal profitieren.

Unsere Mitarbeiter und Auszubildenden werden regelmäßig geschult, sodass wir Ihnen immer den neusten Stand der Technik bieten können.

Durch die Größe unseres Unternehmens und die damit einhergehende Anzahl der Mitarbeiter sind wir so leistungsfähig, dass auch große Projekte kein Problem darstellen.

Wir freuen uns, Sie bald als Kunde bei uns begrüßen zu können.





Praxis für Physiotherapie
& med. Trainingstherapie

René Tönnnes

Wilhelm-Raabe-Straße 13
58099 Hagen

Tel.: 0 23 31 / 6 38 39

Fax: 0 23 31 / 48 333 96

Termine nach Vereinbarung
Alle Kassen

www.physiotherapietoennes.de

Allianz 

**Thomas und Dirk
Schmidtkunz GbR**

Allianz Generalvertretung

Hagener Straße 26
58099 Hagen

Telefon 0 23 31.4 83 37 10



Scheene
Gebäudereinigung

Fritz-Reuter-Str. 31
58099 Hagen
Tel: 02331 / 6 10 59
Fax: 02331 / 630 631

info@scheene.nrw
www.scheene.nrw

Lesen & Hören
BUCHHANDLUNG

Besuchen Sie uns in der
Hagener Fußgängerzone
und entdecken Sie **Bücher
und Geschenke** zu

- christlichen Festtagen
- Geburt und Taufe
- Firmung
- Konfirmation
- Kommunion

- Kinder-/Jugendbücher
- Romane und Krimis
- Sach- und Fachbücher

Veranstaltungen rund um
Buch, Kunst und Musik.



Dahlenkampstraße 2
58095 Hagen

0 23 31 / 3 48 85 88

Unsere Termine, aktuelle Buchtipps und einen Shop
mit 3.000.000 lieferbaren Titeln finden Sie auf

www.lesenundhoeren-hagen.de

Heinrich Hoppmann

Bestattungen

**Wir beraten und helfen
im Trauerfall**

- Feuer- und Erdbestattungen
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Tag- und Nachtdienst,
Wochenendbereitschaft
- Bestattungsvorsorge
- Eigener Aufbahrungsraum
- Eigener Kühlraum

Büro: Hängelstraße 52
58099 Hagen

☎ (0 23 31) 6 14 09
Fax 63 19 73

hoppmann@me.com
www.bestattungen-hoppmann.de

Brinkmann

Bestattungen

Inh. Heinz Hoppmann
Hängelstraße 52, 58099 Hagen

**Ganz persönliche
Trauerwege gehen**

- Feuer-, Erd- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Tag- und Nachtdienst,
Wochenendbereitschaft
- Eigener Trauerdruck

früher: Lennestraße 66
58093 Hagen-Halden

☎ (0 23 31) 5 36 33

hoppmann@me.com
www.bestattungen-brinkmann.de



BESTÄTTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

Karl Ashoff jun.

Ölheizung
Sanitär

Gasheizung
Bauklempnerei

Karl Ashoff jun. · Auf dem Kuhl 65 · 58099 Hagen

Tel. 02331 / 687 449

Fax. 02331 / 60869

*Für Sie und Ihre Familie
die beste Wahl!*

wohlbehagen

PFLEGE AUS EINER HAND

- KURZZEITPFLEGE
- TAGESPFLEGE
- AMBULANTE DIENSTE
- PFLEGEHEIME
- BETREUTES WOHNEN
- ÜBER 7x IN HAGEN

Im Rampenlicht:



SENIORENWOHN- UND TAGESPFLEGE TRAPPENWEG

Trappenweg 8,
Hagen-Hohenlimburg
Tel. 02334-8087450



TAGESPFLEGE IM FLEYERVIERTEL

Fleyer Str. 190 - Hagen
Tel. 02331-48987-90

Weitere Informationen zu diesen und weiteren
Häusern finden Sie auf unserer Website.

Wir suchen!

Examiniertes Pflege- &
Pflegefachpersonal (m/w/d)

Mehr unter: mein-wohlbehagen.de

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 02331 / 9810-0

PFLEGEHEIM-WOHLBEHAGEN.DE





Rosen Neumann

Gartenbau - seit 1906

Kapellenstraße 41
58099 Hagen-Boelerheide
Tel: (02331) 6 14 16

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18. 0 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
So 10.00 - 13.00 Uhr

*Haare kurz oder lang,
glatt oder lockig,
individuell bei Ihnen zu Hause!*

Friseurmeisterin
Martina Lange

*seit über 20 Jahren,
mobil für Sie da!*



Terminvergabe unter:

02331/ 689512



SIEVERT-GEHRKE

- Fassadenbeschichtung
- Beschriftungen
- Raumgestaltung
- Tapezierungen
- Eigene Stand- u. Fahrgerüste
- Hubarbeitsbühne
- Folienbeschriftungsmaschinen

Inh. Ralf Gehrke Malermeister · Heigarenweg 18 · 58093 Hagen
Tel. 02331/61345 · Mobil 0171/4707934 · Fax 630057

www.sievert-gehrke.de

PASTORALTEAM

PfarrerIn Martina Bartling

Tel.: 02331 - 3 62 89 16
bartling@lydia-hagen.de

Pfarrer Christoph Gerdom

Tel.: 02330 - 22 63
gerdom@lydia-hagen.de

PfarrerIn Annegret Kanne

Tel.: 0178 - 3 32 21 97

PfarrerIn Karen Koers

Tel.: 02331 - 3 48 04 88
koers@lydia-hagen.de

Pfarrer Ulrich Mörchen

Tel.: 01573 - 3 31 48 10
moerchen@lydia-hagen.de

Gemeindepädagoge Markus Wessel

Tel.: 0160 - 96 71 34 97
wessel@lydia-hagen.de

GEMEINDEBÜRO

Schwerter Str. 122
58099 Hagen

Tel: 02331 - 63 12 07
buero@lydia-hagen.de
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

FRIEDHOFSBÜRO

Schwerter Str. 122
58099 Hagen

Tel: 02331 - 6 02 72
friedhof-boele@lydia-hagen.de

FRIEDHOFSGÄRTNER

Uwe Grabginski

Tel.: 02331 - 66160

JUGENDREFERENTEN

Michael Bosqui

Tel.: 0172 - 1 56 55 80
bosqui@lydia-hagen.de

Thomas Schickhaus

Tel.: 02331 - 91 95 28
schickhaus@lydia-hagen.de

LEITUNGSGREMIUM BEVOLLMÄCHTIGTE

grebe@lydia-hagen.de
bevollmaechtigte@lydia-hagen.de

SO
ERREICHEN
SIE UNS